

# INFORMATIONEN ZUR EIGNUNGSPRÜFUNG



- ⇒ Sollte Ihre Eignung durch die Eignungskommission des Studiengangs nicht eindeutig beurteilt werden können, werden Sie in der zweiten Julihälfte per Mail zur Eignungsprüfung eingeladen. Die Einladung erfolgt mindestens 14 Tage vor dem Prüfungstermin (voraussichtlich in der ersten Augustwoche).
- ⇒ In der 90-minütigen Eignungsprüfung wird Ihnen aus jedem Lehrbereich des Studiengangs eine offene Fragestellung vorgelegt. Um Ihre Eignung für den Masterstudiengang Sozialwissenschaftliche Nachhaltigkeitsforschung nachzuweisen, müssen Sie vier der sieben Fragen bearbeiten und alle vier bearbeiteten Aufgaben unabhängig voneinander bestehen. Hierfür stehen Ihnen ein bis zwei Seiten Textumfang pro bearbeiteter Aufgabe zur Verfügung.
- ⇒ Zur Vorbereitung auf die Fragen aus den Lehrbereichen konsultieren Sie bitte nachfolgende Literaturliste.

## Literaturhinweise

### Allgemeine Soziologie:

Anna Henkel, Stefan Bösch, Nikolai Drews, Louisa Firnenburg, Benjamin Görgen, Matthias Grundmann, Nico Lütke, Thomas Pfister, Simone Rödder, Björn Wendt (2021):  
Soziologie der Nachhaltigkeit – Herausforderungen und Perspektiven. SONA - Netzwerk  
Soziologie der Nachhaltigkeit (Hg.): Soziologie der Nachhaltigkeit, transcript. DOI:  
10.14361/9783839451991-003

### Internationale Beziehungen und Europaforschung

Jetschke, Anja (2017): Internationale Beziehungen – Eine Einführung. Tübingen: Mohr.  
Schimmelfennig, Frank (2017): Internationale Politik, Paderborn: Verlag Ferdinand Schöningh.  
Brühl, Tanja/Rosert, Elvira (2014): Die UNO und Global Governance, Wiesbaden: Springer VS.

### Politische Theorie:

Ostrom, Elinor 1990: Governing the Commons. The Evolution of Institutions for Collective Action,  
Cambridge, 1-102

### Methoden der Quantitativen Empirischen Sozialforschung:

Diekmann, Andreas (2007): Empirische Sozialforschung. Grundlagen. Methoden. Anwendungen.  
18. Aufl. oder neuere Aufl., Reinbek bei Hamburg: Rowohlt.  
Jann, Ben (2005): Einführung in die Statistik. Oldenbourg Verlag.  
Kohler, U. & Kreuter, F. (2016). Datenanalyse mit Stata. Oldenbourg Verlag.

### Sozialwissenschaftliche Nachhaltigkeitsforschung:

Hickmann, T., Partzsch, L., Pattberg, P. et al. Mehr Engagement der Politikwissenschaft in der  
Anthropozän-Debatte. Polit Vierteljahresschrift 61, 659–670 (2020).  
<https://doi.org/10.1007/s11615-020-00275-x>  
Neckel, S./Besedovsky, N./Boddenberg, M./Hasenfratz, M./Pritz, S. M./Wiegand, T. (Hg.) (2018):  
Die Gesellschaft der Nachhaltigkeit. Umrisse eines Forschungsprogramms. transcript:  
Bielefeld.

# INFORMATIONEN ZUR EIGNUNGSPRÜFUNG



## **Spezielle Soziologie:**

Bergold, Jarg & Thomas, Stefan (2012): Partizipative Forschungsmethoden: Ein methodischer Ansatz in Bewegung. Forum Qualitative Sozialforschung 13/1.

Von Unger, Hella (2014): Partizipative Forschung. Einführung in die Forschungspraxis. Wiesbaden, Springer VS.

## **Vergleichende Politikwissenschaft:**

Döring T., Töller A.E. (2018) Umweltpolitik. In: Mause K., Müller C., Schubert K. (Hrsg.) Politik und Wirtschaft. Springer, Wiesbaden. [https://doi.org/10.1007/978-3-658-06227-9\\_16](https://doi.org/10.1007/978-3-658-06227-9_16)

Jahn, Detlef. 2016. Umwelt in der Vergleichenden Politikwissenschaft. In H.-J. Lauth et al. (Hrsg.), Handbuch Vergleichende Politikwissenschaft, Springer Fachmedien Wiesbaden, 677-688. DOI 10.1007/978-3-658-02338-6\_51

Muno, Wolfgang. 2010. Umweltpolitik. In Vergleichende Regierungslehre. Eine Einführung, Hrsg. Hans-Joachim Lauth, 3. Aufl., 349–372. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.